

Angewandte Chemie

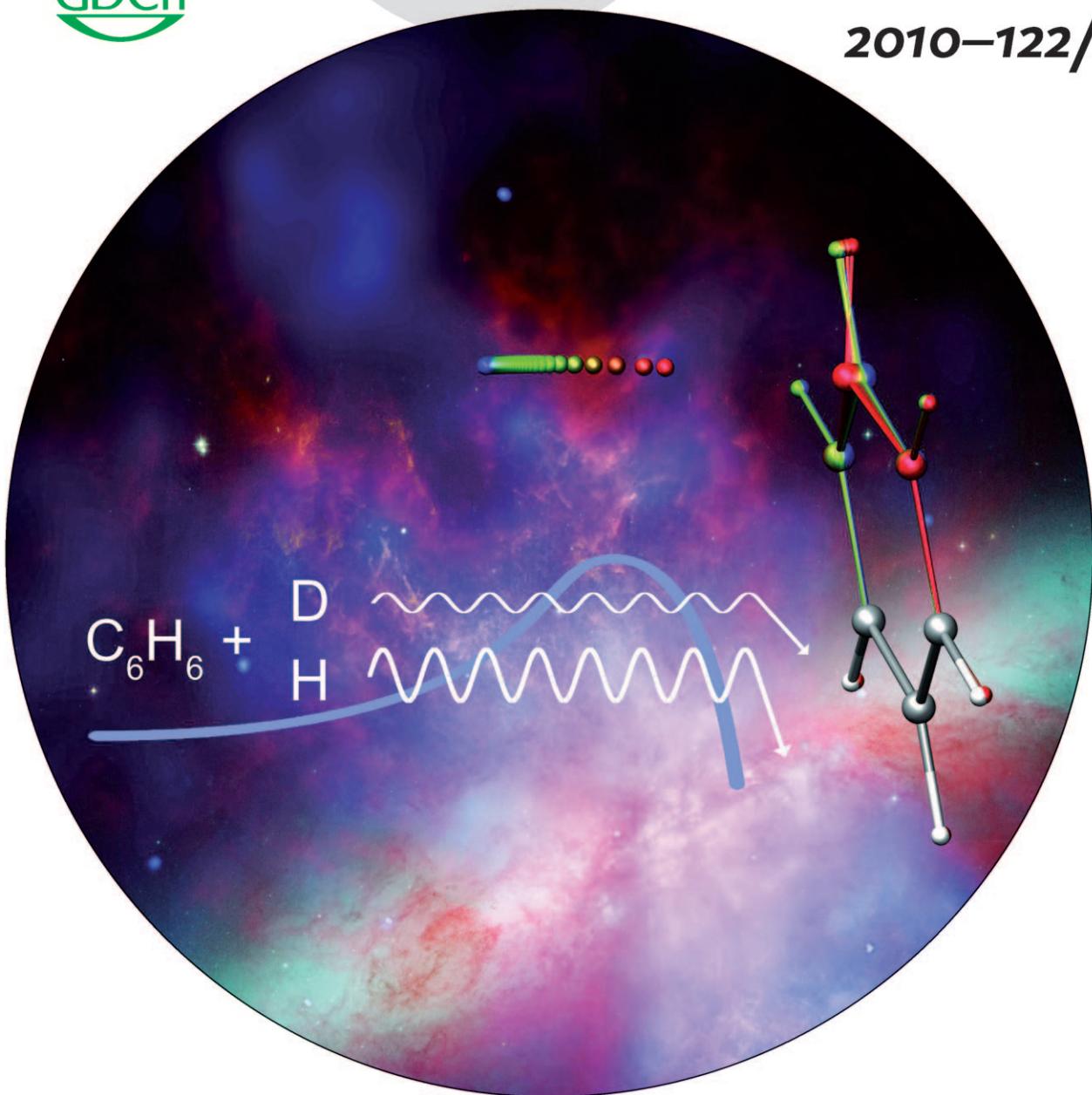
Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



Chemie

[www.angewandte.de](http://www angewandte de)

2010-122/40



Der quantenmechanische Tunneleffekt ...

... von H-Atomen bei der Bildung von H_2 im Weltraum wurde untersucht. In der Zuschrift auf Seite 7508 ff. nutzen T. P. M. Goumans und J. Kästner eine neue Variante der harmonischen Quantenübergangszustandstheorie, um die Geschwindigkeit der Reaktion von H-Atomen mit Benzol zu untersuchen. Dieses Modell des geschwindigkeitsbestimmenden Schritts der Wasserstoffbildung an kohlenstoffhaltigen Staubpartikeln zeigt, dass H etwa zwei Größenordnungen schneller reagiert als das schwerere Deuterium. Hintergrundbild: NASA/JPL-Caltech/STScI/CXC/UofA/ESA/AURA/JHU.

Innentitelbild

Theodorus P. M. Goumans* und Johannes Kästner

Der **quantenmechanische Tunneleffekt** von H-Atomen bei der Bildung von H_2 im Weltraum wurde untersucht. In der Zuschrift auf Seite 7508 ff. nutzen T. P. M. Goumans und J. Kästner eine neue Variante der harmonischen Quantenübergangszustandstheorie, um die Geschwindigkeit der Reaktion von H-Atomen mit Benzol zu untersuchen. Dieses Modell des geschwindigkeitsbestimmenden Schritts der Wasserstoffbildung an kohlenstoffhaltigen Staubpartikeln zeigt, dass H etwa zwei Größenordnungen schneller reagiert als das schwerere Deuterium. Hintergrundbild: NASA/JPL-Caltech/STScI/CXC/UofA/ESA/AURA/JHU.

